

Presseinformation

RSB CD-Neuerscheinung am 8. Januar 2021

CD-Release: Werke von Georgi Catoire

Das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB) hat zusammen mit Pianist Oliver Triendl unter der Leitung von Roland Kluttig das Klavierkonzert op. 21 von Georgi Catoire eingespielt. Ergänzt wird das Album durch das Klavierquintett op. 28 und Klavierquartett op. 31, gespielt vom renommierten Vogler Quartett, begleitet ebenfalls von Triendl am Klavier. Das Album erscheint am 8. Januar 2021 beim Label Capriccio in Koproduktion mit Deutschlandfunk Kultur.

„Jetzt bin ich auf jemanden gestoßen, der wirklich über eine große schöpferische Begabung verfügt.“ (Pjotr Tschaikowsky über Georgi Catoire, 1885)

Obwohl in der Originalität seiner musikalischen Sprache wegbereitend für die russische Moderne, folgte **Georgi Catoires** Schaffen in ihren Wurzeln noch den künstlerischen Idealen Russlands und nicht der neuen Kultur der Sowjetischen Republik. Seine Werke sind hochexpressiv und von enormer polyphonischer Dichte. Größte Ausdruckskraft, feine Farben, rhythmische und harmonische Freiheit. Catoires Musik wurde fast nie aufgeführt und sein Name blieb selbst in Fachkreisen nahezu unbekannt. Er hinterließ 36 Kompositionen, darunter einige sinfonische Werke, ein Klavierkonzert, Kammermusik, Lieder und Klavierzyklen. Musik im „Fin de Siecle“, mit ihrem Glanz und ihrer Noblesse, aber auch mit ihrer Fragilität.

Das **Konzert für Klavier und Orchester As-Dur op. 21** (1909) weist ein komplexes musikalisches Gewebe und einen höchst virtuosen Klavierpart auf. Das „prachtvolle Klavierkonzert“ (Alexander Goldenweiser, Pianist der Uraufführung) erinnert an die Klangsprache von Richard Wagner und weist damit eindeutig europäische Einflüsse auf – möglicherweise ein Grund, warum Catoires Musik beim russischen Publikum seinerzeit keine großen Erfolge verbuchen konnte.

Rezensionsexemplare zur Berichterstattung erfragen Sie bitte bei Anne Ströhler unter 030 - 202 987 515 oder presse@rsb-online.de.

rsb

RUNDFUNK-
SINFONIEORCHESTER
BERLIN

07.01.2021

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Charlottenstraße 56
10117 Berlin

Chefdirigent und
Künstlerischer Leiter
Vladimir Jurowski

Orchesterdirektorin
Clara Marrero

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Anne Ströhler
Fon +49/30/202 987 515
Fax +49/30/202 987 519
presse@rsb-online.de

www.rsb-online.de

ein Ensemble der
Rundfunk-Orchester und -Chöre
GmbH Berlin

Geschäftsführer
Anselm Rose
Kuratoriumsvorsitzender
Ernst Elitz

Gesellschafter
Deutschlandradio, Bundesrepublik
Deutschland, Land Berlin,
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr DE136782703

Ein Ensemble der

 Rundfunk
Orchester
Chöre

Presseinformation

rsb

RUNDFUNK-
SINFONIEORCHESTER
BERLIN

RSB CD-Neuerscheinung am 8. Januar 2021

Roland Kluttig, Dirigent
Oliver Triendl, Klavier
Vogler Quartett
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB)

Georgi Catoire
Konzert für Klavier und Orchester As-Dur op. 21
Quintett g-Moll für Klavier, 2 Violinen, Viola und Violoncello op. 28
Quartett a-Moll für Klavier, Violine, Viola und Violoncello, op. 31

Capriccio / C5403
PC: 21 / UPC: 845221054032
Veröffentlichung: 8. Januar 2021

Eine Koproduktion von Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin und
Deutschlandfunk Kultur



Ein Ensemble der

ROC Rundfunk
Orchester
Chöre